

Kurze Bauzeit – hohe Qualität – mehr Entspannung

Zusatzinfos: Abdruck frei. Belegexemplar erbeten

Individuelle Anfertigungen für das Wellnesshotel „die Post“

Wellnessbereich im Genusshotel mit wedi- Systemelementen gestaltet

Auf eine bewegte und lange Historie blickt das Hotel „die Post“ in Meerfeld zurück. Bereits in fünfter Generation führt die Familie Molitor das Drei-Sterne-Haus in der Vulkaneifel. Umgeben von weiten Grünflächen, kleineren Flüssen und erloschenen Vulkankegeln hat sich „die Post“ als Wellness- und Genusshotel einen Namen gemacht. Beim Bau des modernen Wellnessbereichs vertrauten die ausführenden Fachhandwerker und Planer auf die vielseitigen Systemelemente des Emsdettener Herstellers wedi.

In gerade einmal elfmonatiger Bauzeit wurde der gesamte Wellnessbereich des Hotels „die Post“ gestaltet. Dabei soll der neu geschaffene Bereich einen Meilenstein in der langen Historie setzen. Erbaut wurde das Gebäude des Hotels 1873 ursprünglich als Anwesen mit Stall der Familie Weiler-Pesch. 1886 eröffnete die Familie Weiler-Pesch – die Vorfahren der heutigen Besitzer Molitor – eine Gaststätte, um sich neben der Landwirtschaft ein zweites Standbein aufzubauen. Die ersten Übernachtungsgäste kehrten 1948 ein, damals wurden die ersten beiden Gästezimmer erbaut. Seither wurde das Gasthaus Schritt für Schritt zum Hotel ausgebaut und kontinuierlich erweitert. Final wurde der hochwertige Wellnessbereich im eigens errichteten Anbau des Hotels gestaltet. Ein Sole-Raum, Dampfbad, Pool, Sauna sowie vielfältige Entspannungsanlagen bieten einladende Wellnessmöglichkeiten. Gerade der Sole-Raum ist zudem ein echtes Alleinstellungsmerkmal und spiegelt die Eifel als Vulkanregion perfekt wider.

Hoher Vorfertigungsgrad

Koordiniert wurde der Umbau durch Wellnessbau Peters aus Bochum. Fliesenlegermeister Wolfgang Peters ist langjähriger Partner wedis und versiert in der Neugestaltung von Wellnessanlagen: „Um den täglichen Hotelbetrieb möglichst wenig zu stören, galt es, schnell und effizient zu arbeiten. Ein hoher Vorfertigungsgrad war absolut unerlässlich, um den Wellnessbereich zügig zu konstruieren“, erläutert Wolfgang Peters die Herausforderungen des Neubaus.

Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Dabei vertraute Peters neben den Planungen der Fritz P. Massar GmbH aus Koblenz auf die Expertise von wedi. Die Bauelemente aus Polystyrol-Hartschaum (XPS) sowie die weiteren Systemkomponenten eignen sich als zuverlässige, individuell anpassbare und absolut wasserdichte Unterkonstruktion ideal, um unverwechselbare Wellnessoasen zu gestalten. Zugleich ermöglichen Bauplatten und Systemelemente eine schnelle und sichere Montage von Fliesen oder anderen Baustoffen. Die hundertprozentige Wasserdichtigkeit sowie die dank hohem Vorfertigungsgrad gewährleistete Planungssicherheit waren weitere Punkte, weshalb in großem Maße auf die wedi-Elemente zurückgegriffen wurde.

Unterkonstruktionen von wedi

Gemeinsam mit Peters erstellten die Experten bei wedi einen genauen Plan, wie Dampfbad, Sole-Raum und Erlebnisdusche später konkret aussehen sollten. Die Unterkonstruktionen dieser Badbereiche – dies schließt Wände, Böden und Decken ein – wurden komplett mit den wedi Systemelementen gefertigt. Dabei sind nahezu alle Formen möglich: „Die Dusche ähnelt in ihrer Form der eines Blattes mit leichten Rundungen sowie spitzzulaufenden Ecken. Der angrenzende Sole-Raum greift die Rundungen des Blattes ebenfalls auf. Das Dampfbad hingegen ist rechteckig“, erklärt Peters. Die Erlebnisdusche wurde mit den bodengleichen Duschelementen wedi Fundo Primo gestaltet: Das Element ist ideal geeignet, um in die gewünschte Form gebracht zu werden. Der gesamte Wellnessbereich ist circa 35 Quadratmeter groß und bietet somit genug Platz für die Hotelgäste und lokalen Besucher.

Kalkulierbare Prozesse

Das verwendete Material steckt die Temperaturunterschiede, bedingt durch den Betrieb von Dampfbad und Sole-Raum, problemlos weg. „Für das Hotel die Post in Meerfeld lag ein Schwerpunkt auf einem sauberen und kalkulierbaren Prozess von der ersten Planung bis zu Fertigstellung, da der Hotelbetrieb nicht gestört werden durfte. Dafür haben wir möglichst große Teile verwendet“, erläutert Stefan Venker, Vertrieb Wellness & Spa bei wedi, die Herausforderungen des Projektes. Sowohl im Sole-Raum als auch im Dampfbad wurden die wedi Sanoasa Sitzbänke installiert.

Damit das Bauvorhaben reibungslos gelang, mussten diverse Gewerke und Firmen koordiniert und zugleich Lösungen erarbeitet werden. „Wir haben aus dem wedi-Sortiment Bauteile herausgesucht, die sich via „plug and play“ einfach miteinander verzahnen ließen und die den verschiedenen Anforderungen der beteiligten Fachhandwerker gerecht wurden“, erläutert Peters. Die Sommerhuber GmbH fertigte spezielle Formkeramiken, die sich ideal an die wedi Sanoasa Sitzbänke anpassen.

Aussparungen für Rohre, Leitungen und Co.

Damit die Technik für Sole-Raum und Dampfbad schnell und einfach installiert werden konnte, bereitete Peters mit seinem Team die wedi-Elemente entsprechend

Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

vor. Zahlreiche Aussparungen für Rohre, Leitungen und Kabel wurden in Absprache mit den weiteren Gewerken gefräst und gesägt, damit die Technik bereits mit der Montage der Elemente ihren Weg in die Wand fand. Zudem sorgten die Experten dafür, dass auch ein Gradierwerk für den Sole-Raum sowie ein Dampfgenerator für das Dampfbad problemlos in die Systemelemente integriert werden konnten. Auf der Baustelle ließen sich diese Elemente leicht montieren und in die gewünschte Form bringen. „Wenn vor Ort auffiel, dass ein Element doch noch eine Aussparung benötigt, haben wir diese einfach hinzugefügt“, erläutert Peters.

Neben dem hochwertigen Wellness- und Spa-Bereich hat das Hotel „die Post“ insgesamt fünf Einzel- und 24 Doppelzimmer, außerdem acht Appartements. Das angeschlossene Restaurant Poststuben bietet eine regional geprägte Küche, an der E-Tankstelle vor dem Haus können zwei Elektroautos geladen werden.

Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Die wedi-Produkte in der Übersicht:

- wedi Bauplatten und Systemelemente in verschiedenen Größen und Dicken
- wedi Sanoasa: vorgefertigte Sitzbänke in verschiedenen Formen und Größen
- wedi 610 zum Verkleben und Abdichten
- wedi Fundo Primo: bodengleiche Duschelemente mit unterschiedlichen Abmessungen, Aufbauhöhen und Abläufen

Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Über wedi

Die wedi Gruppe, mit ihrem Hauptsitz in Emsdetten, ist führender Hersteller und Systemanbieter von direkt verfliesbaren, wasserdichten Dusch- und Bausystemen in Europa und Nordamerika. Das umfangreiche Produktportfolio wird abgerundet durch kreative Designelemente sowie hochwertige Oberflächen für bodengleiche Duschen und Wandanwendungen. Mit seinen innovativen Systemlösungen und der garantierten Systemsicherheit bietet wedi weltweit nachhaltige Komplettlösungen für die Planung und Gestaltung von Nassräumen. Das im Jahre 1983 von Helmut Wedi gegründete Familienunternehmen beschäftigt heute gruppenweit mehr als 500 Mitarbeiter und ist in über 50 Ländern aktiv.

Über Wellnessbau Peters

Seit seiner Meisterprüfung zum Fliesenleger im Jahr 1989 ist Wolfgang Peters aus Bochum mit seinem Betrieb auf die individuelle Gestaltung von Bädern und Wellnessbereichen spezialisiert. Dabei übernimmt der Badprofi vor allem den Aufbau der Bauelemente. Er arbeitet seit über 15 Jahren mit wedi zusammen und ist seit 2010 sogenannter wedi innovation partner (wip), wodurch er seinen Kunden eine zehnjährige Garantie auf die Produkte geben kann. Aufträge, die meist durch Empfehlungen zustande kommen, führt er in ganz Deutschland und im europäischen Ausland durch. www.wellnessbau-peters.de

Beteiligte Firmen:

wedi GmbH (Emsdetten)

Wellnessbau Peters (Bochum)

Fritz P. Massar GmbH (Koblenz)

Sommerhuber GmbH (Steyr – Österreich)

WDT – Werner Dosierttechnik GmbH & Co. KG (Wertingen-Geratschhofen)

Weise und Partner (Bad Berka)

Hygromatik (Henstedt-Ulzburg)

Steckbrief zum Hotel

die Post – Meerfeld

Meerbachstraße 24 – 26

5531 Meerfeld

Eröffnung: 1948

Inhaber: Familie Molitor

Planer: Wellnessbau Peters (Bochum) / Massar GmbH (Koblenz)

Zimmerzahl: 29 + 8 Apartments

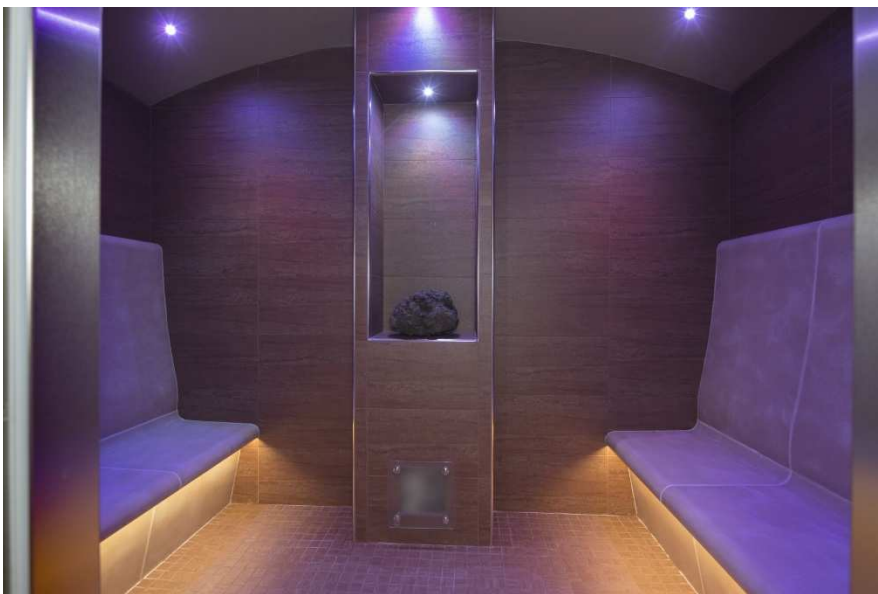
Wellnessbereich: Sole-Raum, Dampfbad, Schwimmbad, Sauna, Erlebnisdusche sowie Entspannungsbänke samt Fußbecken

Besonderheiten: Dank des vielfältigen Produktsortiments der wedi-Systemwelt ließ sich ein kompletter Wellnessbereich in nicht einmal einem Jahr errichten. Dabei kamen vorgefertigte „plug and play“-Lösungen zum Einsatz, die die Montage auf der Baustelle extrem beschleunigen.

Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Bilder



Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Ein echter Hingucker: Das Dampfbad im Hotel „die Post“ in Meerfeld greift das für die Region charakteristische Vulkangestein gekonnt auf.

Bild abrufbar unter:

<https://www.blumoon.de/kundendownload/wedi/Dampfbad1.jpg>



Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Die Unterkonstruktionen für Sole-Raum, Dampfbad sowie Erlebnisdusche stammen aus der wedi-Systemwelt.

Bild abrufbar unter:

<https://www.blumoon.de/kundendownload/wedi/Dampfbad2.jpg>



Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

wedi Sanoasa Sitzbänke im Vorraum, ergänzt durch Fußbecken, laden zur Entspannung ein.

Bild abrufbar unter:

https://www.blumoon.de/kundendownload/wedi/Wasserbeheizte_Waermeruhe_bank.jpg



Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Die Erlebnisdusche bietet viel Raum für eine frische Abkühlung nach dem Gang ins Dampfbad oder in den Sole-Raum.

Bild abrufbar unter:

<https://www.blumoon.de/kundendownload/wedi/Wellnessdusche1.jpg>



Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Angrenzend an den Wellnessbereich ist ein Schwimmbad errichtet worden.

Bild abrufbar unter:

<https://www.blumoon.de/kundendownload/wedi/Schwimmbad.jpg>



Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Die moderne Beleuchtungsanlage taucht den 2017 fertiggestellten Wellness- und Spabereich in stimmungsvolles Licht.

Bild abrufbar unter:

https://www.blumoon.de/kundendownload/wedi/Schwimmbad_beleuchtet.jpg

Alle Bilder: wedi GmbH



Pressekontakt:

Klaus Gunter Theobald
wedi GmbH
Hollefeldstr. 51
48282 Emsdetten
Telefon +49 160 97 84 31 65
Telefax +49 2572 156-160
klausgunter.theobald@wedi.de
www.wedi.de

Verantwortlich für Planung und Durchführung war Wolfgang Peters von Wellnessbau Peters aus Bochum.

Bild abrufbar unter:

https://www.blumoon.de/kundendownload/wedi/Wolfgang_Peters.jpg

Bild: Wellnessbau Peters